



## Fütterung des Kaninchens

Viele Erkrankungen beim Kaninchen sind fütterungsbedingt. So können Zahnanomalien, Koliken, Durchfall und Blasensteinleiden durch eine nicht artgerechte, häufig zu gut meinende Fütterung ausgelöst bzw. gefördert werden.

Eine empfehlenswerte Fütterung kann man folgender Tabelle entnehmen:

<b>Futtermittel</b>	<b>Menge</b>
<b>Heu</b>	Zur freien Verfügung
<b>Frischfutter</b>	2 x täglich
Strukturiertes Grünfutter (z.B. Gras, Kräuter, Löwenzahn, Möhrengrün, Blumenkohlblätter, Kohlrabiblätter)	1/2 bis 2/3 der Frischfuttermenge
Gemüse (z.B. Möhre, Kohlrabi, Broccoli, Sellerie)	Etwa 1/3 der Frischfuttermenge
Obst (Apfel, Birne, Banane)	Maximal 1/4 der Frischfuttermenge
Salate (z.B. Endivie, Feldsalate, Ruccola)	
<b>Pelletiertes Alleinfutter</b>	Maximal 1 Esslöffel pro kg Kaninchen und Tag